



Categories: snapshots,

Categories: „

Death Doulas: das Ende des Lebens begleiten

Von Rosalind Coleman

Eine End-of-Life-Doula ist jemand, der Menschen, ihre Familien und Angehörigen vor, während und nach dem Tod mitfühlend begleitet.

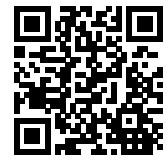
Das übergeordnete Ziel ist es, sicherzustellen, dass der Sterbende ein friedliches Lebensende im Einklang mit seinen Wünschen und Überzeugungen erlebt. Unvoreingenommenes Zuhören, die Ausrichtung auf die Prioritäten des Einzelnen und die Erleichterung des Weges zur Erfüllung seiner letzten Wünsche sind die Grundlage einer effektiven Doula-Begleitung. Dieser Ansatz kann den Menschen die Freiheit geben, die liebevollen Gespräche zu führen, die sie sich wünschen, ihre Ängste, Sorgen und ihr Bedauern auszudrücken, sich mit den Themen zu beschäftigen, die sie wählen, und Entscheidungen zu treffen, die ihnen wichtig sind.

Die konstruktive und für beide Seiten vorteilhafte Einbeziehung von Familienmitgliedern und Angehörigen kann durch die Position der Doula als objektives Mitglied des Umfelds der sterbenden Person erleichtert werden.

Doulas am Lebensende bieten keine medizinischen oder pflegerischen Maßnahmen an. Sie weisen den Sterbenden, seine Familie und seine Angehörigen darauf hin, dass sie bei Bedarf professionelle medizinische Hilfe in Anspruch nehmen sollten. Es empfiehlt sich, entweder über eine nationale Doula-Organisation oder über das Onkologie- oder Palliativteam, das die betreffende Person betreut, Kontakt zu einer zertifizierten Doula für das Lebensende aufzunehmen.

Konkrete Beispiele für die Tätigkeit einer Doula umfassen emotionale, physische und informative Unterstützung:

- Wir helfen dabei, herauszufinden, was der Sterbende und die Familie oder enge Freunde sich gegenseitig sagen möchten, und erleichtern diese Gespräche.
- Unterstützung bei Entscheidungen am Ende des Lebens und bei der Erstellung von Patientenverfügungen.
- Begleitung der Person zu ihren Terminen, Erleichterung der Kommunikation mit dem Gesundheitspersonal und Unterstützung bei der Entscheidungsfindung in Bezug auf die medizinische Versorgung.
- Wir helfen Menschen, mit den praktischen Aspekten des Sterbens umzugehen und sich darauf vorzubereiten, indem wir den Prozess am Lebensende, die Stadien des Todes und die körperlichen Veränderungen, die auftreten können, erläutern.
- Erleichterung des Einsatzes eines Palliativteams zu Hause, wenn dies gewünscht und möglich ist.
- Begleitung der Familie bei der Vorbereitung auf den Trauerfall und bei der Trauerarbeit.
- Briefe schreiben oder Erinnerungsbücher anlegen.



-
- Vermittlung von Entspannungstechniken wie Meditation und Massage für den Sterbenden und seine Betreuer.
 - Vorschlag für ein Ritual am Ende des Lebens.

– Die Begriffe “End-of-Life-Doula” und “Thanadoula” können synonym verwendet werden. Der Begriff Thanadoula kommt aus dem Griechischen thanatos (Tod) und doula (Betreuerin oder HelferIn).

– Rawlings D. et al 2019 Welche Rolle spielen Sterbebegleiter bei der Betreuung am Lebensende? Eine systematische Übersicht Health Soc Care Community . 27(3):e82-e94. [doi: 10.1111/hsc.12660](https://doi.org/10.1111/hsc.12660). Epub 2018 Sep 26.

Plenna übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für diese Inhalte. Wir können die Richtigkeit der von anderen Stellen bereitgestellten Informationen nicht garantieren und haften nicht für Ihre Nutzung der darin enthaltenen oder verlinkten Informationen.

Date: 2025-07-01

Translation disclaimer: Der Inhalt wurde ursprünglich auf Englisch verfasst. Übersetzungsvalidierung durch Dietrich Schneider.